

Robin`s Kids e.V.

Tätigkeitsbericht des Vorstandes für das Jahr 2017

Mitgliederstand am 01.01.2017 - 45 Mitglieder

Neuzugänge 2017:

Keine

Austritte 2017:

Manual Lüdicke, Joachim Nagora, Julia Trufanova, Astrid Ronzheimer, Martin Schüler, Martin Genz, Hannes Volkmann

Mitgliederstand zum 31.12.2017 – 38 Mitglieder

Zum allgemeinen Jahresverlauf:

Bereits am 08. Januar 2017 hatten wir unsere Jahreshauptversammlung. Neuwahlen standen in diesem Jahr nicht an.

Die Entlastung der Kassiererin und des Vorstandes für die Tätigkeit im Jahr 2016 erfolgte einstimmig mit einer, bzw. vier Enthaltungen.

Wie üblich wurde der allgemeine Jahresverlauf und der Finanzplan für das Jahr 2017 besprochen / beschlossen.

Auch in diesem Jahr haben sich die Mitglieder der Robin`s Kids an den Ausschreibungs- und Monatsturnieren der Berliner Bogenvereine, u. a. dem Eisbärenturnier beim TSV Spandau 1860, der Fuchsjagd des PSV Berlin, dem Mittsommerturnier vom BSC Wannsee und der Bärenhatz vom PSV Berlin, beteiligt.

Der Einsteigerkurs für neue Mitglieder verlief wie geplant und das von Nils durchgeführte Training kam bei den Mitgliedern gut an.

In mehreren Arbeitseinsätzen wurde Teilabschnitte der Hänge befestigt, eine Schießplattform gebaut und die Verlängerung des Unterstandes fertiggestellt.

Hierfür möchte ich im Namen des Vorstandes allen Planern, Kümmerern und Helfern ganz herzlich danken.

Die ursprünglich geplante Auslagerung unserer Vereinsmeisterschaft und des Sommerfestes, zum Bogenparcours nach Torgelow, haben wir auf Grund fehlender Sanitäreinrichtungen vor Ort wieder verworfen. Somit fanden das Turnier und auch das, anlässlich unseres 25jährigen Bestehens, etwas üppiger ausgefallene Sommerfest, wie gewohnt auf unserem Gelände statt.

Im Rahmen der Vereinsmeisterschaft konnten

bei den Recken -	Gilbert Whitehand
bei den Maiden -	die Feuerfee
bei den Jungfern -	das Feenkind
bei den Jünglingen-	Moritz

die Konkurrenten in ihre Schranken weisen.

Bei der anschließenden Feier, mit knusprigem Schwein, leckeren Salaten und allerlei weiteren feinen Speisen und Getränken, herrschte ausgelassene Stimmung, die durch Musik und Schauspielerei von Kai Burgas und gelegentlichen Einlagen unseres Braveheart noch verstärkt wurde.

Kurz vor Einbruch der Dunkelheit schlich sich dann der Sherif mit seinen Schergen in unser Lager, mit dem arglistigen Plan Heidrun, Kim und Heino gefangen zu nehmen. Durch den mutigen Einsatz einiger Robin's Kids konnten sie jedoch seinen Händen entrissen und in Sicherheit gebracht werden.

Kurz vor seinem Entkommen sprach der Sherif aber noch die Acht über die drei aus.

Bei einer anschließenden Zeremonie an Robin's Grab schworen die Befreiten der Gemeinschaft der Geächteten ihre Treue und wurden somit als

Heidrun die Bedächtige, Kim die Bärentochter und Heino der Unbeugsame

in unserer Mitte aufgenommen.

Die für den Herbst geplante 3. Schönholzer Bogenjagd mussten wir, wegen der umfangreichen Bau- und Sanierungsarbeiten im Haupthaus, schweren Herzens absagen.

Viele angemeldete Schützen haben die eingezahlte Startgebühr nicht zurückgefordert und sich somit gleich einen Startplatz für das Turnier im Jahr 2018 gesichert.

Am dritten Septemberwochenende haben wir wieder unser Lager bei der Bürgersturmung in Ziesar aufgeschlagen. Obwohl wir nur ein kleiner Haufen waren, konnten wir vielen Interessierten das Bogenschießen näherbringen.

Durch den schweren Sturm im Oktober war die Schießanlage für einige Zeit gesperrt und kein Schießbetrieb möglich.

Die Weihnachtsfeier wurde wegen der immer noch andauernden Bauarbeiten ausgelagert.

Die von Ushi und Uwe vorgeschlagene Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Quedlinburg war ein tolles Erlebnis und hat allen Teilnehmern großen Spass bereitet.

Die Besichtigung des Domschatzes war sehr interessant. Leider waren die Sicherheitsvorkehrungen so gut, dass wir mit leeren Händen abrücken mussten.

Als Belohnung gab es dann aber, beim besten Käsekuchenbäcker des Landes, für jeden ein großes Stück Kuchen nach Wahl inkl. Heißgetränk, wobei sich manche aber nicht mit einem Stück zufriedengaben.

Tom Little

Im Namen des Vorstandes